

JAHRESBERICHT 2024

Traditionen
wahren
&
Neues
schaffen



INHALTSverzeichnis

- 3) Vertreterinnen und Vertreter
- 4) + 5) Vorwort
- 6) + 7) Jahresrückblick 2024
- 8) + 9) Fusion und Feierlichkeiten 2024
- 10) Andrea Vehns im Interview
- 11) Startschuss: Renovierung in Gemen
- 12) Unsere Neustarter 2024
- 13) finanzien.entdecken. – die junge Marke der VBHM
- 14) + 15) Firmenkunde Jörg Nolten im Interview
- 16) + 17) Raus aus der Komfortzone
- 18) + 19) Unser VBHM-Netzwerk
- 20) Neue Geschäftsführung für unser Immobilien-Team
- 21) Hohe Mark Immobilien GmbH
- 22) Hohe Mark ImmoProjekt GmbH
- 23) Hohe Mark Versicherungsmakler GmbH
- 24) Hausknecht GmbH
- 25) Hohe Mark Energie GmbH
- 26) + 27) Neues aus dem Aufsichtsrat
- 28) + 29) Strategietagung „Zukunftswerkstatt“ VBHM 2029
- 30) + 31) Jubiläum, Teamzuwachs & Ruhestand
- 32) + 33) Aktiva und Passiva
- 34) + 35) Gewinn- und Verlustrechnung

Vertreterinnen und Vertreter

unserer Genossenschaftsbank

Groß Reken

Ulrike Benning, Gisela Breuer, Melanie Dülmer, Dirk Ewering, Josef Ewering, Marion Große-Westrick, Heinrich Heermann, Nicole Hösl, Gabriele Hummert, Claudia Keil, Friedhelm Kipp, Berthold Lensing, Patrick Lubjuhn, Christin Meetz, Ingo Niehüsener, Benedikt Pieper, Bernd-Hendrik Schemmer, Georg Schenk, Marco Sicking, Sandra Sicking, Günter Thies, Christian Vehlken, Markus Vehlow, Ria Winking-Dülmer, Ludwig Wübbeling

Klein Reken

Alwin Booke, Alexandra Bußmann, Franz-Josef Stienen, Roland Voß, Tobias Wüller

Bahnhof Reken

Bernhard Büning, Petra Büning, Anke Dehling, Maria Dreyer, Norbert Elvermann, Claudia Grave, Jana Kapell, Benjamin Kleideiter, Bernhard Konniger, Wolfgang Kräker, Henrik Löbbing, Joachim Schumacher

Lembeck

Stefan Bohle, Regina Böckenhoff, Stefan Brinckmann, Bernhard Josef Cosanne, Anja Dumpe, Bernd Einhaus, Tim Elvermann, Lorenz Graf von Merveldt, Christian Harks, Josef Heking, Maria Hellenkamp, Christian Hüls, Martin Kobiella, Clemens Osterholt, Andrea Overhoff, Gabriele Pasing, Andre Pollmann, Bernhard Rekers, Ewald Trockel, Ingo Westermann

Rhade

Daniel Ahmann, Dirk Bahde, Norbert Bushuven, Georg Große-Boes, Monika Heisterklaus, Christian Helfenbein, Dirk Heßling, Hendrik Krampe, Rolf Krehbiehl, Daniel Medding, Reinhard Meisner, Jörg Nolten, Ingrid Pieper, Werner Soggeberg, Bernfried Terhardt, Claudia Westhoff

Maria Veen

Norbert Altrogge, Irmgard Büning, Daniela Dorsch, Maria Heermann, Eva Krug, Bernd Looks, Sabine Rensing, Marco Woydanowitz

Gemen

Manfred Beckmann, Annette Föcking, Katharina Fortmann, Andreas Fortmann, Bernd Grave, Robert Grave, Peter Gronotte, Theo Heitkamp, Klaus Honsel, Marcus Krumbein, Alfred Lanfer, Tim Meerkötter, Günter Meis, Bernd Nienhaus, Ludger Nienhaus, Hendrik Nienhaus, Jürgen Rentmeister, Norbert Robers, Ulla Röttges, Beda Schlattmann, Heinz Seggewiß, Heinz Sievers, Raimund Stroick, Martin Tebroke, Michael Thröner, Markus Weiß, Richard Wübbels

Überregional

Ludger Beermann, Christin Große-Kock, Lars Hengstermann, Albert Huesmann, Benedikt Pieper, Heinrich Schrudde, Christian Wilkes



Marc Trzcinski (Vorstandsmitglied Marktbereich), Christian Nordendorf (Vorstandsmitglied Marktfolge), Andrea Vehns (Generalbevollmächtigte), Michael Schwartke (Vorstandsmitglied Marktbereich), Hubertus Rekers (Vorstandsmitglied Immobilieneigenanlagen & Immobilientöchter), Martin Rekers (Vorstandsmitglied Betriebsbereich)

Vorwort

Liebe Mitglieder,
liebe Kundinnen und Kunden,
geschätzte Geschäftsfreunde,

ein weiteres aufregendes Jahr voller Neuerungen und Herausforderungen liegt hinter uns. Wir blicken auf ein gutes Geschäftsjahr 2024 zurück, das durch eine positive bilanzielle Entwicklung und bedeutende strategische Fortschritte geprägt war. Trotz der instabilen geopolitischen Lage und wirtschaftlichen Unsicherheiten konnten wir erfreuliche Ergebnisse erzielen, die das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Kund:innen widerspiegeln.

Ein bedeutender Meilenstein war die erfolgreiche Verschmelzung mit der Volksbank Gemen eG im Sommer 2024. Dieser Schritt hat es uns ermöglicht, unsere Ressourcen zu bündeln und Synergien zu nutzen, um den wachsenden Anforderungen der Branche auch zukünftig gerecht zu werden. Unsere Bilanzsumme von 1.066,0 Mio. Euro und unser betreutes Kundenvolumen von 2.180,7 Mio. Euro belegen unser Engagement, als verlässlicher Finanzpartner in der Region zu agieren.

Wir sind stolz darauf, dass wir durch eine solide Geschäftsstrategie und enge Kundenbindung ein Kundenkreditvolumen von 1.166,1 Mio. Euro und ein Kundenanlagevolumen von 1.014,6 Mio. Euro erreichen konnten.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis des unermüdlichen Einsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für den wir ihnen von ganzem Herzen danken möchten.

Für die Zukunft setzen wir auf effiziente Arbeitsprozesse, digitale Innovationen und Nachhaltigkeit. Wir werden weiterhin eng mit unseren Mitgliedern und Kund:innen zusammenarbeiten, um ihre Bedürfnisse bestmöglich zu erfüllen und den genossenschaftlichen Gedanken zu stärken.

Gemeinsam blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns darauf, auch im laufenden Jahr positive Akzente zu setzen.

Informationen zu unseren zukünftigen Plänen und Entscheidungen werden wir auf der Vertreterversammlung am 24. Juni 2025 mit Ihnen teilen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr Vorstand der Volksbank in der Hohen Mark eG

Marc Trzcinski

Christian Nordendorf

Andrea Vehns

Michael Schwartke

Hubertus Rekers

Martin Rekers

Jahresrückblick 2024

Genossenschaft

Unser betreutes

Kundenanlagevolumen

1.014.552.000,00 €

Betreutes Kundenkreditvolumen:

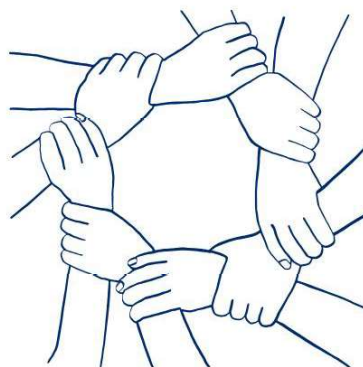
1.166.122.000,00 €

Wertpapiere unserer Bank

140.779.874,17 €

Unsere Bilanzsumme

1.065.971.157,30 €



Gewinnsparen

Unsere Kund:innen haben Preise im
Gesamtwert von über

417.621,00 € gewonnen

Angesparter Beitrag der Gewinnsparer:innen

1.943.596,00 €

Spende für soziale, karitative,
kulturelle und sportliche Zwecke vom
Gewinnsparverein

121.474,75 €

Regionale Projektförderung

101



Unser Bank-Team

unbefristete Arbeitsverträge
100%

Durchschnittsalter
43 Jahre

durchschnittliche
Betriebszugehörigkeit
12,25 Jahre

Wir sind stolz auf unsere
160 Mitarbeiter:innen, darunter 14 Auszubildende

Benefits nutzen
91 Mitarbeiter:innen



Mitglieder & Kund:innen



So viele Kund:innen erreichen uns online:
10.832

Mitglieder,
die unsere Bank tragen
12.282

„MeinDepot“ nutzen
451 junge Leute

Unsere Verankerung in der Region belegen
25.790 Kund:innen

Fusion und Feierlichkeiten

2024



Generalversammlung in Gemen

Ein riesengroßes Zelt, gefüllt mit Historie, Emotionen und Zuversicht. Nicht nur der reibungslose Ablauf der Veranstaltung überzeugte: Zahlreiche Mitglieder, die gemeinsam unsere Zukunft mitgestalten, waren Teil dieses Abends und haben ihn zu einem besonderen Meilenstein auf dem Weg der Verschmelzung unserer beiden Genossenschaftsbanken gemacht – ein Abend, der in Erinnerung bleibt!



Vertreterversammlung 2024

gemeinsam in die Zukunft

Die Vertreterversammlung unserer Genossenschaftsbank war ein unvergessliches Ereignis. Die Besonderheit: Es wurde über die Fusion mit der Volksbank Gemen eG abgestimmt – mit Erfolg! Die Anspannung war deutlich zu spüren. Als die hohe Zustimmung verkündet wurde, fiel allen Anwesenden ein Stein vom Herzen – ein wahrer Gänsehautmoment!

Auch die Informationsveranstaltungen im März 2024, zur bevorstehenden Fusion im Sommer, waren ein voller Erfolg. Reichlich positiver Zuspruch seitens der Vertreterinnen und Vertreter brachte Erleichterung und Vorfreude auf die kommenden Schritte. Gemeinsam haben wir optimistisch der Fusion entgegengeblickt und freuen uns nun auf die Zukunft!



Christian Nordendorf, Hubertus Rekers, Johannes Neisemeier, Michael Schwartke, Andrea Vehns, Stefan Pothmann, Marc Trzcinski, Martin Rekers

Marktausblick 2024

mit prominentem Besuch



Oli Materlik (Moderator), Arne Rautenberg (Aktien-Portfoliomanager Union Investment), Klaus Fischer (ehemaliger Fußballspieler/Trainer), Rainer Schwital (Private Banking), Martin Stappert (Private Banking)

Die beliebte Jahresauftaktveranstaltung für unsere Private Banking Kund:innen und Mitglieder – „der Marktausblick“ – war wieder einmal eine bunte Mischung aus spannenden und aktuellen Themen.

Impulsvorträge zu den Kernthemen „Great Transformation“ und „globale Aktien“ von Arne Rautenberg (Union Investment) und unserem Private Banking-Team, gaben einen zukunftsorientierten Ausblick.

Moderator Oli Materlik und Fußball-Legende Klaus Fischer sorgten für einen unterhaltsamen Ausklang des Abends.

„Ich bin nur Teil eines Ganzen“

Zwischen Ehrgeiz, Teamgeist und Kilimandscharo

Andrea, was zeichnet dich persönlich aus?

Ich bin, beruflich wie privat, ehrgeizig und kann vieles sachlich einordnen. Bei komplexeren Themen versuche ich am Ball zu bleiben und befasse mich gern mit neuen Inhalten.

Wie hast du unsere Fusion empfunden?

Als eine sehr schöne Erfahrung. Wir haben den Fusionsprozess als Mannschaftsleistung gemeistert. Der krönende Abschluss war für mich die Gemener Generalversammlung. Zahlreiche Mitglieder haben diesen Abend mit uns erlebt und unser gesamtes Team hat für einen reibungslosen Ablauf gesorgt.

Welche ist deine größte Stärke und wie wirkt sie sich auf die VBHM aus?

Ich denke die meisten Themen zu Ende und schaue über den Tellerrand hinaus. Auch wenn ich im ersten Schritt die Lösung nicht habe, versuche ich sie zu finden, selbst wenn das zeitintensiv ist. Dabei lege ich besonderen Wert auf das Miteinander im Team, denn ich bin nur Teil eines Ganzen.

Was hat dich zu der Andrea Vehns gemacht, die du heute bist?

Meine sportliche Laufbahn. Ich habe seit meiner Kindheit Volleyball gespielt. Unsere Mannschaft wurde damals mit dem Highlight, dem Aufstieg in die zweite Bundesliga, belohnt. Wir haben Volleyball gespielt, weil wir Spaß daran hatten. Als Mannschaft waren wir aufeinander angewiesen und jeder:r war wichtig. Diese Erfahrung hat meinen Teamgeist geprägt.

Wer war, beruflich gesehen, dein größter Mentor?

Mein damaliger Arbeitskollege und Personalverantwortlicher in der Volksbank, in der ich vor meiner Zeit bei der Volksbank Gemen eG tätig war. Er unterstützte mich darin ein berufsbegleitendes Studium zu absolvieren sowie ein Management Seminar zu besuchen. Dass ich studieren wollte, wusste ich, allerdings habe ich damals zunächst einen anderen Weg angestrebt. Letztendlich wurde mir durch die Entscheidung der Weg eröffnet, in eine Vorstandsposition hineinzuwachsen.



Wie gleichst du deinen Arbeitsalltag in deinem Privatleben aus?

Durch Sport. Nicht mehr mit Volleyball, sondern mit Joggen, Radfahren oder Wandern. Mein Mann und ich haben dieselben Interessen und sind oft gemeinsam unterwegs.

Was wünschst du dir für die Zukunft der Bank?

Ich freue mich, wenn wir als ehemalige Volksbank Gemen eG und Volksbank in der Hohen Mark eG zusammenwachsen. Für unsere Gemener Kolleg:innen war die Umstellung sicherlich herausfordernd. Ich bin zuversichtlich, dass dieser Prozess weiterhin funktionieren wird und wünsche mir, dass wir noch viele Jahre die Daseinsberechtigung für unsere Mitglieder und Kund:innen zeigen können. Gerade die kleineren Genossenschaftsbanken sind wichtig für die Menschen hier in der Region.

Was sollte jeder mal gemacht haben?

Mich begeistern Urlaube in der Natur. Gemeinsam mit meinem Ehemann habe ich den Kilimandscharo beschritten – ein intensives Erlebnis. Das war eine Grenzerfahrung für mich. Ich finde es für jeden Menschen wichtig, seine Grenzen auszutesten und sich die Frage zu stellen „Wie weit kann ich gehen?“. Dabei kann man sehr viel über sich selbst erfahren.

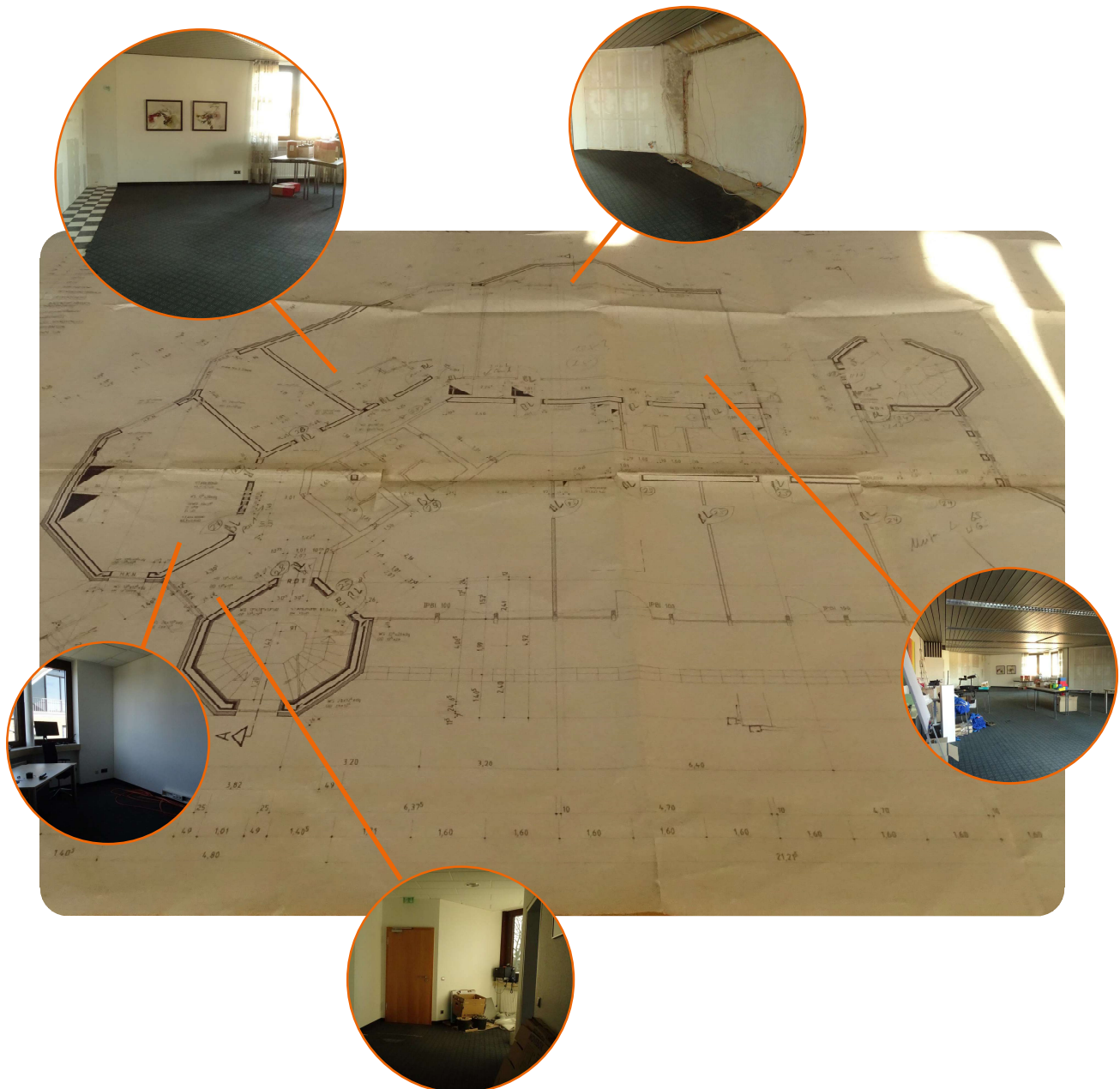
Startschuss

für die Renovierung in Gemen

Nach langer Planungszeit haben die Umbauarbeiten in unserer Zweigniederlassung in Gemen begonnen. Dankbar blicken wir unserer gemeinsamen Zukunft entgegen.

Die neuen Bereiche werden nicht nur funktional, sondern auch ansprechend gestaltet, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen – für unsere Mitglieder, Kund:innen und selbstverständlich auch für unsere Kolleg:innen, die weiterhin vor Ort da sein werden. Wir freuen uns auf moderne, einladende Räumlichkeiten.

Unsere mediale Filiale, die Filiale der Zukunft, wird ebenfalls ihren Platz in Gemen finden. Wir werden die Fortschritte begleiten und sind gespannt auf das, was kommt!





Unsere Neustarter

2024

Im August starteten Tim Kamperschroer, Valentin Loerchner, Katja Schwerhoff, Noah Trox und Robin Zaha ihre Ausbildung. Sie bringen frische Ideen und Engagement mit, um in verschiedenen Bereichen unserer Bank zu lernen und zu wachsen. Gemeinsam unterstützen sie unser Team und sammeln wertvolle Erfahrungen. Schön, dass sie ein Teil der VBHM geworden sind und die Zukunft mitgestalten!



„Unseren gemeinsamen Blockunterricht in Münster finde ich immer super!“

– Tim



„Ich darf ein hervorragendes Arbeitsklima genießen und finde die Möglichkeiten der Flexibilität gut!“

– Valentin



„Ich hätte nicht gedacht, dass hier eine so tolle Du-Kultur stattfindet. Das hat sich besonders bei unserem Betriebsausflug gezeigt.“

– Katja



„Mein Highlight sind die Seminare unserer Kooperationsbanken, da ich den Austausch mit anderen Azubis schätze!“

– Noah



„Was ich loben muss, ist die Unterstützung untereinander. Gerade die Harmonie unter den Azubis ist unverwechselbar!“

– Robin

Azubis unserer Tochtergesellschaften



„Im Jahr 2023 habe ich meine Ausbildung bei der Hohe Mark Immobilien GmbH begonnen. Seither kann ich sagen: Sie ist super praxisnah und vielfältig, gerade durch die enge Verbindung zur Bank. Ein echtes Highlight war der WohnZukunftsTag in Berlin! Dass ich schon während der Ausbildung eine Dienstreise machen würde, hätte ich nicht gedacht – besser geht’s kaum.“

– Hannah



„Seit August 2024 mache ich meine Ausbildung bei der Hohe Mark Versicherungsmakler GmbH. Mein Arbeitsalltag ist vielfältig: Ich begleite Kundengespräche, bin Teil eines großartigen Teams und habe die Möglichkeit mit vielen verschiedenen Anbietern zu arbeiten. Die Zusammenarbeit mit der VBHM schätze ich sehr, da ich neben meinen Tätigkeiten auch einige Bereiche der Bank kennenlernen darf!“

– Nele

finanzen.entdecken.

#die junge Marke der VBHM



Finanzbildung leicht gemacht – wir sind auf Social Media zu finden.

Wir setzen uns aktiv für die Finanzbildung junger Menschen ein und sind stolz auf unsere junge Marke. Unter dem Namen „finanzen.entdecken.“ präsentieren unsere Kolleg:innen spannende, relevante Inhalte, die speziell auf die Bedürfnisse und Interessen junger Leute zugeschnitten sind.

Mit „finanzen.entdecken.“ bieten wir eine Plattform, die es jungen Menschen ermöglicht, sich schnell und einfach über finanzielle Themen zu informieren und ihre Kenntnisse zu erweitern – insbesondere in Bereichen, die im Schulunterricht wenig Beachtung finden, aber für ihre finanzielle Zukunft entscheidend sind.

Ob Grundlagen der Geldanlage, praxisnahe Tipps zur Haushaltsführung oder aktuelle Trends im Finanzsektor – fundiertes Wissen und wertvolle Einblicke in die Finanzwelt stehen hier im Mittelpunkt.

Klingt gut? Wir freuen uns über jede/n, die/der Teil unserer Community wird und mit uns lernt, wie einfach Finanzbildung sein kann! Gemeinsam möchten wir dazu ermutigen, finanzielle Entscheidungen bewusst zu treffen!

Jetzt Teil der Community werden!



Langjähriges Vertrauen

Jörg Nolten und die VBHM



Jörg Nolten (Apotheker und Firmenkunde der VBHM)

Jörg Nolten ist seit 13 Jahren Firmenkunde der Volksbank in der Hohen Mark eG und schätzt die Zusammenarbeit sehr. Warum? Das hat er uns in einem Interview erzählt.

Herr Nolten, geben Sie uns einen Einblick in Ihren Werdegang und Ihren Job.

Ich bin vor 25 Jahren mit meiner Frau und unseren drei Söhnen nach Rhade gezogen, war 15 Jahre in einem Angestelltenverhältnis tätig und habe den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt, als unsere Kinder aus dem Gröbsten heraus waren.

Einige Erfahrungen konnte ich durch meine Rolle bei der Apothekerkammer Westfalen Lippe sammeln. Ich bin einer Auditoren Tätigkeit nachgegangen und habe unter anderem als „Pseudo Customer“ agiert. Dadurch habe ich viel gesehen und erlebt. Einige Jahre im Kammerparlament und im Finanzausschuss haben zu meinem klaren Blick in der Gesundheitsbranche beigetragen.



Das Pseudo-Customer-Konzept dient der internen Evaluation der Beratungsqualität in Apotheken. Es ermöglicht eine einfache und anonyme Rückmeldung zur Beratung, bietet Verbesserungsvorschläge und unterstützt die kontinuierliche Qualitätssicherung im Apothekenalltag.

Ihre Beraterin, Monika Tigcheloven, steht Ihnen in Finanzthemen immer zur Seite: Wie kam es zu der Zusammenarbeit?

Mit dem Eintritt von Frau Tigcheloven in die VBHM wurden die Kund:innen neu geclustert und daher stand schnell fest, dass jemand wie sie, die aus der Gesundheitsbranche kommt und eine ausgeprägte Expertise in diesem Bereich hat, auch die Apotheken betreuen wird.

Was hat Sie motiviert, Frau Tigchelovens Expertise in Anspruch zu nehmen?

Es ist wichtig, dass bei atypischen Abrechnungsmodellen, wie sie in Arztpraxen oder Apotheken vorkommen, jemand da ist, der versteht, dass die klassische Korrelation zwischen Umsatz und Gewinn sowie klassische Verkaufsformen in unserer Branche, nicht zum Tragen kommen. Da sind Perspektive, Packungszahlen und Kundenströme wichtiger als der einzelne Blick auf Bestandteile einer betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA).

Auch in der Gesundheitsbranche ist die Perspektive nicht mehr so rosig wie vor 20 Jahren. Daher ist es für mich wichtig, dass jemand einen ehrlichen und klaren Blick auf die Entwicklung des Marktes werfen kann.

Bei welcher Herausforderung war Ihnen die VBHM eine besonders große Hilfe?

Sie hat mich insbesondere bei dem Kauf einer Arztpraxis, gegenüberliegend des Standortes meiner Apotheke, unterstützt. Hier war es wichtig, dass der eigentliche Immobilienwert von Betriebsmitteln getrennt betrachtet wurde.

Was schätzen Sie an der Art der Zusammenarbeit am meisten?

Ganz klar, das Vertrauen! Der Austausch mit der VBHM ist freundschaftlich und partnerschaftlich und bedeutet für mich kurze Wege sowie ein Verständnis dafür, wer ich bin und was ich mache.

Welche Tipps würden Sie anderen Kolleg:innen der Gesundheitsbranche hinsichtlich der Zusammenarbeit mit einer Finanzberatung geben?

Im Gegensatz zu einer Spezialbank ist die VBHM in der Lage bei Existenzgründungen inklusive Immobilienfinanzierung die gesamte Abwicklung lokal stimmiger zu betrachten, als jemand, der das Ganze vor dem Hintergrund einer z.B. Großstadt beurteilen müsste. Das Gesamtnetzwerk spielt in meinen Augen eine zentrale und wertvolle Rolle.



Raus aus der Komfortzone

von der Ausbildung in die Selbstständigkeit

Nina erzählt von ihrem Einstieg in die Selbstständigkeit bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, nachdem sie ihre Ausbildung erfolgreich absolviert hat.

Hallo Nina, erzähl uns von deinem Werdegang:

Nach meinem Abitur habe ich im August 2021 meine Ausbildung bei der Volksbank in der Hohen Mark eG begonnen. Es war mir wichtig, eine breitgefächerte Ausbildung zu finden und das war definitiv die richtige Wahl.

Wie war es für dich, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen?

Claus Spieckermann, als unser Ansprechpartner der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG (BSH), ist während der Ausbildung auf mich zugekommen und hat mich gefragt, ob ich mir eine Zukunft bei der BSH vorstellen könnte. Das Thema Selbstständigkeit ging quasi damit einher.

Ich hatte Respekt vor dem Gedanken nach der Ausbildung meine Komfortzone zu verlassen und es war mir wichtig, dass die Bank dabei hinter mir steht. Mein persönliches Highlight in den ersten Wochen nach dem Berufseinstieg war die Tatsache, dass ich den Schritt überhaupt gewagt habe, obwohl es für mich ein Sprung ins kalte Wasser war.

Was war innerhalb deines ersten Jahres die größte Herausforderung?

Vor allem der hohe Anspruch an mich selbst, trotz fehlender Erfahrung auf Augenhöhe beraten zu können und sich nicht in Unsicherheiten zu verlieren.

Warum hast du dich für die BSH entschieden?

Der Grund dafür war, dass ich damit die Möglichkeit hatte, mich zu spezialisieren, ohne dabei die VBHM aus den Augen zu verlieren. Immobilien haben mich schon immer fasziniert, auch wenn mir während der Ausbildung noch nicht bewusst war, dass ich direkt in diesem Bereich Fuß fassen kann.

Wie hast du dich auf den Start in die Selbstständigkeit vorbereitet?

Ich habe viel mit Claus zusammengearbeitet und mich informiert. Was es wirklich bedeutet, selbstständig zu sein, erfahre ich jeden Tag aufs Neue durch „Learning by Doing“. Themen wie Steuern und Business-Planung waren mir bis dahin noch unbekannt, sind plötzlich aber ein großer Teil meines Berufsalltages.

Was ist deine berufliche Vision für die nächsten fünf Jahre?

Ich möchte eine vertrauensvolle Beziehung zu meinen Kund:innen aufbauen, die bereits vom ersten Tag an spürbar ist. Ein breites Netzwerk, das ihnen langfristig zugutekommt und umfassende Beratung ermöglicht. Dabei ist es mir wichtig, das Leitbild der Bank zu vertreten und die Werte in meiner Arbeit zu leben. Ich möchte nachhaltige Beziehungen pflegen, sodass mich Kund:innen auch bei neuen Herausforderungen ansprechen. Mein Ziel ist es, als langfristiger Partner wahrgenommen zu werden, der stets an der Seite seiner Kund:innen steht.

Inwiefern hat deine Sicht auf Finanzen deine eigene Herangehensweise an das Thema verändert?

Nina Andexer (Ansprechpartnerin der BSH in der VBHM)



Meine Sicht hat sich stark verändert. Mir ist einmal mehr bewusst geworden, wie wenig man in seinem Alltag oder in der Schule auf das Leben vorbereitet wird. Themen wie staatliche Prämien und Finanzbildung sollten schon viel früher präsent sein. Darum würde ich mir wünschen, dass junge Menschen offener mit diesem Thema und uns als Bank umgehen.

Was würdest du anderen jungen Menschen raten, die mit dem Gedanken spielen, sich selbstständig zu machen, insbesondere in einem eher traditionellen Sektor?

Traut euch! Die Selbstständigkeit, besonders im traditionellen Bereich, kann inspirierend sein. Auch wenn Druck und Unsicherheit stetige Begleiter sind, nimmt man wahnsinnig viel fürs Leben mit. Die Chance, eigene Ideen zu verwirklichen, ist es wert!

Welche Rolle spielt Networking und der Aufbau von Beziehungen in deinem Arbeitsalltag?

Networking spielt eine zentrale Rolle in meinem Job. Es ist wichtig, frühestmöglich mit dem Netzwerken zu starten und auch mal über den Teller- und Rand hinauszuschauen. Ein absoluter Mehrwert, um Kund:innen vollumfänglich zur Seite stehen zu können.



Nina Andexer:

Tel.: 0152 22684884

E-Mail: nina.andexer@schwaebisch-hall.de

Unser VBHM-Netzwerk

was einer nicht schafft, das schaffen viele

Hohe Mark Immobilien GmbH



#wir

#team

Hohe Mark ImmoProjekt GmbH

#für euch

Hohe Mark Versicherungsmakler GmbH



R+V Versicherung AG



#gemeinsam

Hausknecht GmbH



#regional

Volksbank in der Hohen Mark eG



#vbhm

#mehrerreichen

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG



Hohe Mark Energie GmbH



Neue Geschäftsführung

für unser Immobilien-Team

Christian, schön, dass du unser Immobilien-Team in Richtung Zukunft führst. Was hat dich dazu bewogen, die Herausforderung als Geschäftsführer unserer Hohe Mark Immobilien GmbH anzunehmen?

Nach über 30 Jahren im Immobilienbereich, davon mehr als zwei Jahrzehnte in der Immobilienabteilung einer anderen Genossenschaftsbank, wollte ich mein Fachwissen und meine Berufserfahrung gerne in ein junges Unternehmen einbringen. Besonders reizvoll finde ich die Möglichkeit, in der Geschäftsführung meine Vorstellungen und unternehmerischen Ideen einfließen zu lassen.

Was sind deine ersten Prioritäten in deiner neuen Rolle?

Ich möchte bestehende Strukturen ausbauen und optimieren, vorhandene Möglichkeiten ausschöpfen und das interne genossenschaftliche Netzwerk aktivieren.

Auf welche Projekte freust du dich besonders?

Ich finde laufende Projekte wie den Frankenhof und den Vertrieb des Aa Quartiers Bocholt äußerst spannend. Insgesamt möchte ich das Produktspektrum der Immobiliengesellschaft und damit unserer Bank erweitern, indem wir uns auch den Themen überregionale Kapitalanlagen sowie Pflege- und Ferienimmobilien öffnen.

Inwiefern leistest du in deiner neuen Position einen Beitrag zur Unternehmenskultur?

In meiner neuen Rolle möchte ich gern Vorbild, Motivator und Mentor sein. Dabei ist mir eine Kommunikation auf Augenhöhe, offen und ehrlich, mit echtem Interesse für meine Kund:innen und Kolleg:innen besonders wichtig. Ich bin überzeugt, dass wir mit dem genossenschaftlichen Gedanken – was einer nicht schafft, das schaffen viele – Großes erreichen können.



Hast du eine besondere Strategie, um dein Team zu motivieren?

Ich möchte, dass wir als Team nicht nur auf dem Papier, sondern auch in der Praxis funktionieren und diesen Zusammenhalt leben. Jeder Einzelne ist individuell und wertvoll, ein Teil des Ganzen, sodass es ohne ihn nicht oder weniger gut funktionieren würde. Mit Teamgeist und gemeinsamen Erfolgen motivieren wir uns gegenseitig, basierend auf Vertrauen, Akzeptanz und Toleranz. Der eigentliche Geheimtipp lautet jedoch: Schokolade.

Wenn du einen Wunsch frei hättest, was würdest du dir für die Zukunft der Hohe Mark Immobilien GmbH wünschen?

Ich wünsche mir, dass die wunderbaren Kolleg:innen lange dabeibleiben und mir helfen, die noch junge Immobiliengesellschaft in den nächsten Jahren in der Region und darüber hinaus weiter zu profilieren und zu festigen. Außerdem hoffe ich, dass die absolut positive Entwicklung der ersten drei Monate so weitergeht.



Gutachten

Die Hohe Mark Immobilien GmbH ist nicht nur 100% Tochter der VBHM, Geschäftsführer Christian Borgert ist auch Mitglied im Gutachterausschuss Kreis Borken. Das gesamte Team verfügt über tiefgehendes Marktverständnis sowie fundierte Bewertungsmaßstäbe.



HOHE MARK
Immobilien GmbH

„Das Thema Immobilie betrifft uns alle, ob Mieter:innen oder Eigentümer:innen, denn Wohnen ist ein Grundbedürfnis und existenziell für uns. Das Netzwerk der VBHM begleitet Sie auf Ihrem Weg zum Eigenheim mit Gutachter:innen, Diplom-Sachverständigen, Immobilienwirt:innen, Architekt:innen sowie einer zertifizierten Hausverwaltung. Immobilientransaktionen bedeuten hohe Geldsummen, darum sollten Sie vertrauensvoll, professionell und fachkundig beraten werden.“

- Christian Borgert

Das machen wir am liebsten

- Marktgerechte Immobilienbewertung
- Qualifizierte Gutachtenerstellung
- Projektentwicklung
- Vermittlung von Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Vermittlung von Kapitalanlagen, Pflege- und Ferienimmobilien
- Exposé, Vermarktung und Besichtigungen
- Virtueller 360°-Rundgang und Drohnenaufnahmen
- Vorauswahl solventer Kaufinteressenten
- Begleitung von der Auftragserteilung bis zur Übergabe der Immobilie
- Einbindung des genossenschaftlichen Banken-Netzwerkes und Begleitung von Finanzierung



Hohe Mark ImmoProjekt GmbH

für nachhaltige Akzente in der Region

Mit unseren Immobilienprojekten setzen wir nachhaltige Akzente in der Region und darüber hinaus. Ob Wohn-, Gewerbe- oder Spezialimmobilien – wir entwickeln, vermitteln und begleiten Projekte mit Weitblick und Qualität vollumfänglich.



Aktuelle Projekte:

Unsere laufenden Vorhaben bieten hochwertige Wohn- und Nutzungsmöglichkeiten in attraktiven Lagen.

- Eigentumswohnungen Marienstraße, Reken
- Eigentumswohnungen Zum Hännelsberg, Reken
- Eigentumswohnungen Aa-Quartier, Bocholt
- Ferienhauspark "Waldhauspark Frankenhof" in der Hohen Mark
- Ferienimmobilien
- Pflegeimmobilien



Hohe Mark Versicherungsmakler GmbH

Jeder Wandel birgt Chancen – wir haben sie genutzt



Bei uns hat sich im Jahr 2024 vieles bewegt. Mit der Übernahme der Geschäftsführung durch Rainer Schwital, Vermögensberater im Private Banking der Volksbank in der Hohen Mark eG, wurde im März ein neues Kapitel aufgeschlagen. Es folgten interne Umstrukturierungen, eine klare betriebliche Neuausrichtung – und eine spürbare Steigerung der Effizienz.

Enger zusammengedrückt – im besten Sinn

Auch räumlich hat sich bei uns etwas getan: Der Umzug in neue Büroräume im 1. OG des IDPM in Reken hat unser Miteinander intensiviert. Wir arbeiten nun noch fokussierter, mit direkteren Absprachen – und mit mehr räumlicher Nähe für echte Zusammenarbeit.

Der lange Atem zahlt sich aus

Als die Volksbank in der Hohen Mark eG, die Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG und die Raiffeisen-Warengenossenschaft Haltern eG 2021 den gemeinsamen Schritt wagten, unseren Versicherungsmakler strategisch neu aufzustellen, war klar: Das wird ein Langstreckenlauf, kein Sprint. Drei Jahre später zeigt sich: Der Weg hat sich gelohnt. 2024 konnten wir die besten Geschäftszahlen seit der Neuausrichtung verzeichnen – ein sichtbares Indiz für Wachstum und Stabilität.



**Hohe Mark
Versicherungsmakler**

In der Region weiter auf Kurs

Heute sind wir als Versicherungspartner in der Region fest verankert. Auch innerhalb unserer genossenschaftlichen Struktur wird unsere Rolle als Ventillösung für Beratung und Vermittlung zunehmend stärker. Dabei denken wir schon an die nächsten Etappen: Um unseren Kund:innen in der landwirtschaftlich geprägten Umgebung noch gezielter zur Seite stehen zu können, möchten wir unser Team künftig um einen spezialisierten Agrarberater (m/w/d) erweitern.

Wir bleiben in Bewegung – und freuen uns über jede weitere Entwicklung, die wir gemeinsam meistern.

Hausknecht GmbH

*Hausverwaltung
& Immobilienmanagement*



Lindencarrée in Coesfeld



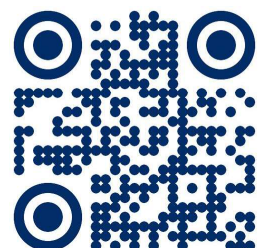
Mitten in der Innenstadt von Coesfeld ist mit dem Neubauprojekt „Lindencarrée“ ein Wohn- und Geschäftsgebäude mit insgesamt 41 Wohn- und vier Gewerbeeinheiten (Ladenlokale) entstanden. Bei dem Bau des Objektes wurden hochwertige Materialien verwendet. Auch das Thema Nachhaltigkeit wurde mit dem KfW-55-Standard berücksichtigt. Von den großzügig bemessenen Loggien und (Dach-) Terrassen reicht der Blick über die schöne Stadt Coesfeld.



Lindencarrée in Coesfeld

Das machen wir am liebsten

- Hausmeisterservice: Betreuung Ihrer Immobilie – auf Wunsch auch spontan
- Immobilienvermietung: Mieter finden, die zu Ihnen passen
- Mietverwaltung: Damit Sie sich entspannt zurücklehnen können
- Verwaltung gewerblicher Immobilien wie Büros, Läden, Praxen und Hotels
- WEG Verwaltung: Betreuung von Wohneigentümergeinschaften



Hohe Mark Energie GmbH

Infrastruktur für E-Mobilität

Am 10. Januar 2022 gründeten die Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG und die Volksbank in der Hohen Mark eG die heutige Hohe Mark Energie GmbH. Seitdem widmet sich die Hohe Mark Energie GmbH dem Ziel, eine nachhaltige Ladeinfrastruktur für Elektroautos im gemeinsamen Geschäftsgebiet zu etablieren. An mehreren Standorten der Raiffeisen und der Volksbank wurden Ladesäulen installiert. Auch schnelles Laden bis zu 320 kW wird demnächst ermöglicht. Um eine saubere und grüne Mobilität zu fördern, werden all unsere Ladestationen mit 100 % Ökostrom betrieben.



Wir sind Mitglied im TND- und Ladenetz-Verbund. Durch dieses umfangreiche Netzwerk können wir unseren Kund:innen maximale Flexibilität und Komfort bieten. Mit der Service-Karte können Kund:innen je nach Bedarf deutschlandweit an vielen Ladestationen und Tankstellen bequem laden, tanken oder waschen.

Verkaufte Menge 2024
=
68.000 kWh
(im VJ 19.000 kWh)

2024 hat die Hohe Mark Energie GmbH weiter in öffentliche Ladeinfrastruktur investiert:

Stand	Standorte	Ladepunkte	AC-Ladepunkte langsam	DC-Ladepunkte schnell
31.12.2023	4	15	15	0
31.12.2024	8	25	19	6

Auch 2025 kommen weitere Standorte mit AC-Wallboxen und DC-Ladern mit bis zu 320 kW hinzu.

Neues aus dem Aufsichtsrat

Johannes Neisemeier



Beruflicher Hintergrund: Selbstständiger Kaufmann (TERRAX Außenhandels GmbH)

Mitglied des Aufsichtsrates seit: 2003

Funktion: Aufsichtsratsvorsitzender

Lebensmotto: Niemals aufgeben!

In 3 Worten: Handfest, herzlich und nachhaltig

Werte: Traditionelle Werte, Tugenden meiner Generation, gut zu Menschen sein

„Mit meiner Art stehe ich für Zusammenhalt und Sorge dafür, dass die Bank entsprechend ihrer Wirkung agieren kann. Auch wenn das operative Geschäft dem Vorstand unterliegt, sehe ich es als Aufgabe, dieses mit einem hohen Maß an Sicherheit mitzutragen.“

Stefan Pothmann



Beruflicher Hintergrund: Unternehmer im Bereich Logistik in Borken (Weddeling GmbH)

Mitglied des Aufsichtsrates seit: 2007

Funktion: Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Lebensmotto: Tue recht und scheue niemanden!

In 3 Worten: Motiviert, zuverlässig und manchmal etwas ungeduldig

Werte: Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Zuverlässigkeit

„Für mich ist es wichtig, die Interessen der Mitglieder und Kund:innen zu unterstützen und zu wahren und dafür zu sorgen, dass die Mitarbeiter:innen in der lokalen Bank einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz haben.“

Heinz Lensing



Beruflicher Hintergrund: Kaufmännischer Angestellter / Einkäufer (Iglo GmbH)

Mitglied des Aufsichtsrates seit: 2007

Funktion: Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Lebensmotto: Sehe das Positive: Das Glas ist halb voll.

In 3 Worten: Familienorientiert, bodenständig und optimistisch

Werte: Ehrlichkeit, Lösungs- und Erfolgsorientierung, Zuverlässigkeit

„Ich möchte, dass die Menschen vor Ort eine faire Bank in allen Finanzangelegenheiten haben und die VBHM weiterhin eine eigenständige Bank bleibt, die erfolgreich ist und dennoch keine zu großen Risiken eingeht.“

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte vier Ausschüsse eingerichtet.

Der Kreditausschuss, der Bauausschuss und der Risikoausschuss traten im Jahr 2024 jeweils zu einer Sitzung zusammen. Der Personalausschuss hingegen hielt im Jahr 2024 keine Sitzung ab.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und als in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Johannes Neisemeier, Heinz Lensing, Hendrik Böing und Dirk Langela aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiter:innen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Reken, 23. Mai 2025

Mitglieder des Aufsichtsrats auf einen Blick:

Reken	Lembeck	Rhade	Gemen
Thomas Bröker	Udo Cosanne	Matthias Krampe	Hendrik Böing
Werrner Korte	Klaus Elvermann	Gregor Mecking	Dirk Langela
Heinz Lensing		Johannes Neisemeier	Stefan Pothmann
Bernhard Schulze Tenbohlen			Christoph Weddeling

Strategietagung

„Zukunftswerkstatt“ VBHM 2029

Im August 2024 haben wir mit einem bedeutenden Projekt begonnen: der Zukunftswerkstatt VBHM 2029. Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Mitarbeiter:innen die Zukunft unserer Volksbank aktiv für unserer Kund:innen zu gestalten.

Den Auftakt bildete ein Kick-off-Meeting, in dem wir über die geplante Vorgehensweise und zentrale Themen informierten. Das Herzstück des Projekts war ein Strategieworkshop im Herbst, in der Weißenburg in Billerbeck. Bereits zu Beginn des Jahres konnten sich interessierte Mitarbeiter:innen für die Teilnahme bewerben. Die ausgewählten Teilnehmer:innen setzten sich aus Kolleg:innen aller Abteilungen sowie Führungskräften zusammen.

Zur Vorbereitung auf den Workshop führten alle Abteilungen eine SWOT-Analyse durch. Dabei wurden Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken unserer Volksbank identifiziert. Zusätzlich erarbeiteten vier Kleingruppen Impulsvorträge zu zentralen Zukunftsthemen. Im Fokus standen dabei der kulturelle Wandel, Change-Management, Effizienzpotenziale sowie das Thema Nachhaltigkeit – immer mit Blick auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder, Kund:innen, Geschäftspartner und Mitarbeiter:innen.

Im Rahmen intensiver Gruppenarbeiten wurden diese Themen vertieft und gemeinsam weiterentwickelt. Das Ergebnis: ein Zielbild für unsere Volksbank im Jahr 2029. Dieses Zukunftsbild dient als Grundlage für mehrere Teilprojekte, die im Anschluss an den Workshop ins Leben gerufen wurden – mit großem Engagement vieler Kolleg:innen aus allen Bereichen unserer Bank.



Stimmen aus dem Workshop

„Vielen Dank an die Impulsgeber:innen, die neben dem Tagesgeschäft zusätzliche Zeit investiert haben um unseren Workshop zu bereichern.“

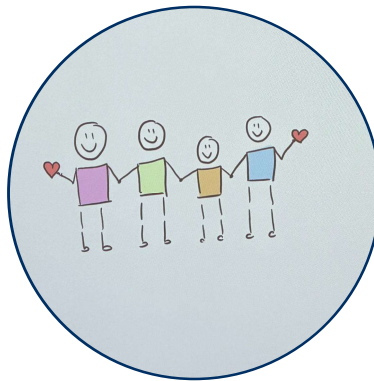
„Wir konnten unsere Ideen ohne gedankliche Schranken einbringen und somit neue Perspektiven eröffnen.“

„Alle Teilnehmenden haben sich super eingebracht.“

„Zwei spannende Tage in lockerer Atmosphäre.“

„Ein spannender Austausch mit sehr vielen kreativen Ideen. Alle haben ihren Teil dazu beigetragen.“

„Die Bank hat Zukunft.“



„Jede Stimme wurde gehört und es wurde kein Blatt vor den Mund genommen.“

„Eine rundum gelungene Veranstaltung mit sehr interessanten und konstruktiven Wortbeiträgen.“

„Spannender Workshop mit vielen interessanten Sichtweisen und Ideen.“

„Super Austausch“

„Ich habe viel Begeisterung bei der Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft gespürt!“

„So viel Begeisterung bei der Arbeit habe ich lange Zeit nicht gesehen.“

„Alle haben „Bock drauf“ sich für die Zukunft der Bank einzusetzen – das war beeindruckend zu sehen und ist die beste Basis.“

„Keiner hat sich versteckt“

Von Jubiläum bis Ruhestand

Menschen, Vertrauen & Perspektiven



Martin Rekers, Maro Niewerth, Doris Knuth, Claudia Hülsken, Doris Löbbing, Christian Hilfert, Christian Nordendorf, Marc Trzcinski

Auch im vergangenen Jahr hatten wir gleich mehrere Gründe zum Feiern.
Insgesamt 185 Jahre bei der Volksbank in der Hohen Mark eG – wow!

Christian Hilfert, Claudia Hülsken, Doris Knuth, Doris Löbbing, Maro Niewerth und Martina Peters wir gratulieren euch nochmals herzlich zu eurem Dienstjubiläum und möchten uns für euer Vertrauen sowie eure Treue in all den Jahren bedanken.

Auf all die gemeinsamen Jahre, die uns noch bevorstehen!



Geschafft!

Bernhard Breuer stand uns seit Sommer 1976 mit seiner fachlichen Expertise im Bereich Controlling zur Seite und im vergangenen Jahr durften wir ihn in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Danke Bernhard für deine jahrzehntelange Treue & dein Engagement! Für deine Zukunft wünschen wir dir viele schöne Momente, spannende Erlebnisse und gute Gesundheit! Du wirst immer ein Teil der VBHM bleiben.

Teamzuwachs



Frank Averkamp, Caroline Höfels & Michael Hagedorn begrüßt durch Christian Nordendorf und Hubertus Rekers



Linda Dinkler & Laura Vierlinger begrüßt durch Marlene Bednarz und Christian Nordendorf



Dennis Brox begrüßt durch Marc Trzcinski



Alberte Puleo begrüßt durch Arnd Kreilkamp



Sonja Vehlow begrüßt durch Lasse Vehoff

Wir haben unser Team mit neuen Mitarbeiter:innen gezielt verstärkt – insbesondere in den Bereichen Immobilien, Marketing, Baufinanzierung, mediale Filiale, Firmenkundengeschäft, Service sowie Ausbildung. Wir freuen uns, dass ihr an Bord seid!

Aktiva zum 31.12.2024

	Geschäftsjahr		Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		4.747,077,06	4,300	3,496
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		0,00	0	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)	(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	0	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00	0	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		(0)	(0)
b) Wechsel		0,00	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		39,030,300,31	40,460	30,015
b) andere Forderungen		10,390,738,35	11,152	1,098
4. Forderungen an Kunden			770,227	617,576
darunter:				
durch Grundpfandrechte gesichert	326,732,750,59		(313,949)	(268,035)
Kommunalkredite	18,178,538,39		(24,559)	(17,380)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten	0,00		0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)	(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)	(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten	18,362,061,64		14,277	13,275
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	17,859,630,42		(13,781)	(12,779)
bb) von anderen Emittenten		82,524,806,97	62,985	40,206
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	48,789,540,62		(43,516)	(25,852)
c) eigene Schuldverschreibungen		0,00	0	0
Nennbetrag	0,00		(0)	(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			58,255,067,20	60,923
6a. Handelsbestand			0,00	49,556
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen		14,062,709,32	13,972	10,691
darunter:				
an Kreditinstituten	175,635,25		(176)	(128)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)	(0)
an Wertpapierinstituten	0,00		(0)	(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		2,044,100,00	2,044	2,031
darunter:				
bei Kreditgenossenschaften	1,995,000,00		(1,995)	(1,995)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)	(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00		(0)	(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			4,213	4,200
darunter:				
an Kreditinstituten	0,00		(0)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)	(0)
an Wertpapierinstituten	0,00		(0)	(0)
9. Treuhandvermögen			23,023,072,94	24,875
darunter: Treuhandkredite	23,023,072,94		(24,875)	4,597
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00	0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0	0
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0	0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	0	0
12. Sachanlagen			18,769,384,17	19,479
13. Sonstige Vermögensgegenstände			2,774,007,42	19,067
14. Rechnungsabgrenzungsposten			0,00	3,204
15. Aktive latente Steuern			5,850,791,00	0
Summe der Aktiva		<u>1,065,971,157,30</u>	<u>1,035,828</u>	<u>802,551</u>

Passiva

	Geschäftsjahr				Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
a) täglich fällig			244,571,41		262	231
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>310,051,171,32</u>	310,295,742,73	324,377	283,807
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		122,487,451,84			131,841	100,853
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>0,00</u>	122,487,451,84		21	13
b) andere Verbindlichkeiten						
ba) täglich fällig		335,562,994,98			323,008	239,467
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>157,036,712,85</u>	<u>492,599,707,83</u>	615,087,159,67	123,948	88,497
3. Verbriefte Verbindlichkeiten						
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0	0
darunter:						
Geldmarktpapiere	0,00				(0)	(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)	(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				23,023,072,94	24,875	4,597
darunter: Treuhandkredite	23,023,072,94				(24,875)	(4,597)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1,649,925,37	1,039	897
6. Rechnungsabgrenzungsposten				16,614,19	21	14
6a. Passive latente Steuern				0,00	0	0
7. Rückstellungen						
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			3,614,870,00		3,485	1,397
b) Steuerrückstellungen			380,106,86		331	6
c) andere Rückstellungen			<u>3,691,959,68</u>	7,686,936,54	3,682	2,759
8. [gestrichen]				0,00	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)	(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				42,600,000,00	38,248	33,200
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)	(0)
12. Eigenkapital						
a) Gezeichnetes Kapital			20,311,189,70		15,972	14,243
b) Kapitalrücklage			0,00		0	0
c) Ergebnisrücklagen						
ca) gesetzliche Rücklage		17,763,025,97			17,479	11,532
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>26,455,831,35</u>	44,218,857,32		26,172	20,201
d) Bilanzgewinn			<u>1,081,658,84</u>	<u>65,611,705,86</u>	<u>1,066</u>	<u>836</u>
Summe der Passiva				<u>1,065,971,157,30</u>	<u>1,035,828</u>	<u>802,551</u>
1. Eventualverbindlichkeiten						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		53,008,527,14			54,134	47,273
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	53,008,527,14		0	0
2. Andere Verpflichtungen						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0	0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0	0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>29,544,317,37</u>	29,544,317,37		31,479	25,584
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)	(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

	Geschäftsjahr				Vorjahr ¹⁾	Vorjahr ²⁾
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Zinserträge aus						
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		25.055.045,40			20,701	16,345
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>1.067.388,23</u>	26.122.433,63		757	534
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	<u>24.637,50</u>				(25)	(0)
2. Zinsaufwendungen			<u>11.017.172,82</u>	15.105.260,81	6,119	4,998
darunter: erhaltene negative Zinsen	<u>5.718,46</u>				(27)	(19)
3. Laufende Erträge aus						
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.073.068,16		1,223	1,029
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			509.953,14		405	322
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	1.583.021,30	175	175
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0	0
5. Provisionserträge			7.785.181,73		7,051	5,624
6. Provisionsaufwendungen			<u>1.036.043,14</u>	6.749.138,59	738	622
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				778.347,70	883	764
9. [gestrichen]				0,00	0	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen						
a) Personalaufwand						
aa) Löhne und Gehälter		7.950.418,38			7,090	5,718
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>2.208.350,90</u>	10.158.769,28		1,907	1,561
darunter: für Altersversorgung	710.136,94				(605)	(516)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>6.190.712,43</u>	16.349.481,71	5,541	4,377
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.139.371,30	1,174	1,104
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				261.675,90	253	143
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			1.653.090,49		0	0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	-1.653.090,49	328	168
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			12.858,81		79	69
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	-12.858,81	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0	0
18. [gestrichen]				0,00	0	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				4.799.290,19	8,622	6,370
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0	0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-676.109,94		2,516	1,751
darunter: latente Steuern	-2.133.442,00				(357)	(357)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>41.741,29</u>	-634.368,65	42	32
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			<u>4.352.000,00</u>		4,778	3,750
25. Jahresüberschuss				1.081.658,84	1,286	836
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>0,00</u>	0	0
				1.081.658,84	1,286	836
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen						
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0	0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	0	0
				1.081.658,84	1,286	836
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen						
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		110	0
b) in andere Ergebnismrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	110	0
29. Bilanzgewinn			<u><u>1.081.658,84</u></u>	<u><u>1.081.658,84</u></u>	<u>1,066</u>	<u>836</u>

Herausgeber

Volksbank in der Hohen Mark eG
Hauptstr. 13
48734 Reken

Tel.: 02864 887-0

Fax: 02864 887-799

E-Mail: info@vb-hm.de

Vorstand:

Christian Nordendorf

Hubertus Rekers

Martin Rekers

Michael Schwartke

Marc Trzcinski

Gestaltung & Redaktion:

Volksbank in der Hohen Mark eG

Fotografie:

Volksbank in der Hohen Mark eG

Bildrechte für die Verwendung des Fotos der Jugendburg
Gemen wurden durch das Bistum Münster erteilt.

Papier:

?

Druck:

eCO²_print GmbH & Co. KG
www.eco2print.de



Gemeinsam mehr erreichen 

und persönlich profitieren - Mitgliedschaft verschenken!

 **Volksbank in der Hohen Mark eG**

Schon Mitglied unserer Bank?
Den Liebsten etwas Gutes tun & eine
Mitgliedschaft verschenken!*



*Voraussetzung: Es muss eine aktive Geschäftsbeziehung bestehen

